



Presseinformation

50 Jahresvorräte Dixan, heuer 50 Jahre alt, an bedürftige Familien vergeben

Henkel feiert Markenjubiläum im 3. Wiener Gemeindebezirk

1959 kommt mit Dixan in Österreich das erste Spezialwaschmittel auf synthetischer Basis für die Waschmaschine auf den Markt. Zum 50-Jahr-Jubiläum stellte Henkel nunmehr 50 bedürftigen Familien in seinem Heimatbezirk Landstraße jeweils einen Jahresvorrat Dixan zur Verfügung.

Gemeinsam mit Bezirksvorsteher Erich Hohenberger übergab Mag. Martina Steinberger-Voracek, Business Unit-Leiterin Wasch- und Reinigungsmittel Österreich, die Warenspende im Rahmen einer kleinen Feier: „Wir fühlen uns dem Bezirk Landstraße sehr verbunden. Es gibt viele Kooperationen, beispielsweise mit Schulen oder karitativen Organisationen, weil wir als Unternehmen unsere gesellschaftliche Verantwortung ernst nehmen wollen.“ Erich Hohenberger bedankte sich „für diese tolle Initiative von Henkel, die gerade in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich ist.“

Die Dixan-Story

Auf den Erfolg der Markteinführung im Jahr 1959 aufbauend, machte die Henkel-Marke auch in den Folgejahren mit Innovationen auf sich aufmerksam: mit dem ersten Waschmittel mit Sauerstoff (1966), mit Prodixan (1974), dem ersten Waschmittel für Vor- und Hauptwäsche, sowie mit Dixan mit Ultral (1981), das als erstes Waschmittel in Österreich den Phosphataustauschstoff Sasil enthielt und innerhalb weniger Wochen zum Marktführer avancierte. 1988 trat Dixan erstmals als Flecken-Champion auf und erweiterte sein Sortiment um ein Flüssig-Produkt. 1990 folgte schließlich das phosphatfreie, 2-fach konzentrierte Dixan 2000. Ein technologischer Meilenstein gelang Henkel 1992 mit der Erfindung der Megaperls®, die erstmals unter der Marke Dixan eingeführt wurden, gefolgt von den Dixan Tabs (1999). Mit Dixan Universal bietet Henkel seit 2004 ein Waschmittel für die gesamte Wäsche (Weiß- und Buntwäsche). Im Jubiläumsjahr stärkt Dixan nunmehr mit neuer Fleck-Magnet-Formel seine Position als Flecken-Champion. Die Aktivformel, die ihre Waschkraft schon ab einer Waschtemperatur von 20°C entfaltet, zieht Flecken wie ein Magnet aus Textilien und sorgt dafür, dass weiße Wäsche strahlend weiß und bunte Wäsche leuchtend bunt bleibt.

BT: Zum 50-Jahr-Jubiläum der Waschmittel-Marke Dixan stellt Henkel 50 bedürftigen Familien in seinem Heimatbezirk Landstraße jeweils einen Jahresvorrat Dixan zur Verfügung. Im Bild: Mag. Martina Steinberger-Voracek, Business Unit-Leiterin Wasch- und Reinigungsmittel Henkel Österreich, und Erich Hohenberger, Bezirksvorsteher Wien-Landstraße.

Die Henkel Central Eastern Europe mit Sitz in Wien trägt die Verantwortung für 32 Länder in Mittel- und Osteuropa sowie Zentralasien. Sie hält eine Top-Position mit Wasch-, Reinigungsmittel- und



Henkel

A Brand like a friend

Kosmetikmarken und ist Marktführer bei Haarkosmetik und Klebstoffen sowie Oberflächentechnik. Im Jahr 2008 erwirtschaftete das Unternehmen mit über 10.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 2,5 Milliarden Euro. In Österreich gibt es Henkel-Produkte seit über 120 Jahren. Und am Standort Wien wird seit 1927 produziert.

Seit mehr als 130 Jahren arbeitet Henkel dafür, das Leben der Menschen leichter, besser und schöner zu machen. Das laut Fortune-Magazin angesehenste Unternehmen Deutschlands zählt zu den 500 umsatzstärksten Unternehmen der Welt (Fortune Global 500) und ist mit starken Marken und Technologien in drei Geschäftsfeldern aktiv: Wasch-/Reinigungsmittel, Kosmetik/Körperpflege und Adhesive Technologies (Klebstoff Technologien). Über 52.000 Mitarbeiter in mehr als 125 Ländern engagieren sich täglich dafür, Henkel's Leitmotiv, „A Brand like a Friend“, umzusetzen. Im Geschäftsjahr 2008 erzielte Henkel einen Umsatz von 14.131 Millionen Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 1.460 Millionen Euro.

Kontakt:

Henkel Central Eastern Europe

Mag. Michael Sgiarovello

Telefon: +43 1 71104-2744

Fax: +43 1 71104-2650

E-Mail: michael.sgiarovello@at.henkel.com

<http://www.henkel.at>

Ulrike Scheirer

Telefon: +43 1 71104-2251

Fax: +43 1 71104-2650

E-Mail: ulrike.scheirer@at.henkel.com

<http://www.henkel.at>

